Modulbeschreibung 27-AF-Paed2 Aufbaumodul zum Anwendungsfach II - Pädagogische Psychologie

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Version vom 29.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/26800934

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-AF-Paed2 Aufbaumodul zum Anwendungsfach II - Pädagogische Psychologie

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof.'in Dr. Elke Wild

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:
Lesen und verstehen wissenschaftlicher (deutsch- und englischsprachiger) Texte auch aus angrenzenden Disziplinen, Argumentationsfähigkeit, Präsentation und Diskussion wissenschaftlicher Thesen und Sachverhalte, Problemlösefähigkeit, Kompetenz zum selbstgesteuerten Lernen und Arbeiten auch in kooperativen Settings, Basiskompetenzen für lebenslanges Lernen.

Psychologische Schlüsselkompetenzen:
Kenntnisse von Verfahren und Konstrukten der Pädagogischen Psychologie, Vernetzung von Wissen aus verschiedenen Gebieten der Psychologie unter Anwendungsgesichtspunkten, Grundlagen zur pädagogisch-psychologischen Diagnostik.

Modulspezifische Kompetenzen:
Systematische Analyse und Reflexion pädagogischer Probleme, Anwendung diagnostischer Verfahren der Pädagogischen Psychologie, Entwicklung wissenschaftlich begründeter Handlungsempfehlungen, Grundlagen pädagogisch-psychologischer Beratung und Intervention.

Lehrinhalte

AF-Paed2.1: Vertiefungsseminar zur Pädagogischen Psychologie: Spezialthemen und ausgewählte Bereiche der Pädagogischen Psychologie

AF-Paed2.2: Pädagogisch-psychologische Diagnostik: Übersicht über Anwendungsfelder pädagogisch-psychologischer Diagnostik, z.B. hinsichtl. diagnostischer Verfahren, spezifischer Anforderungen an die Diagnostik in pädagogischen Feldern, Grundkenntnisse in Methoden und Ergebnissen der Evaluationsforschung in pädagogischen Kontexten.

Empfohlene Vorkenntnisse

Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss des Moduls 27-AF-Paed1.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Die Studierenden dürfen wählen, in welchem Seminar sie die benotete mündliche Prüfung und in welchem Seminar sie die unbenotete schriftliche Prüfung absolvieren. Die Notwendigkeit von zwei Modulteilprüfungen ergibt sich aus der erforderlichen Überprüfung des vertieften Kompetenzerwerbs in zwei unterschiedlichen Themenfeldern.

Modulstruktur: 1 bPr, 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP [2]
AF-Paed2.1 Vertiefung zur Pädagogischen Psychologie	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr] [Pr]
AF-Paed2.2 Pädagogisch-psychologische Diagnostik	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr] [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP [2]
Lehrende der Veranstaltung **AF-Paed2.1 Vertiefung zur Pädagogischen Psychologie (Seminar)** *Die Modulteilprüfung wird in Form schriftlichen Arbeit (Hausarbeit oder Portfolio um Umfang von 3500-4500 Wörtern) erbracht. Das Portfolio ist eine Zusammenstellung kleinerer schriftlicher Arbeiten (z.B. Orgininalartikel zusammenfassen, Forschungsdesign skizzieren, schriftlicher Diskussionsbeitrag), die der/die Studierende im Laufe des Seminars erstellt. Das Portfolio hat einen Umfang von insgesamt etwa 3500-4500 Wörtern. Es erfolgt nur eine Gesamtbewertung des Portfolios, keine Bewertung einzelner Teile.*	Hausarbeit o. Portfolio	unbenotet	60h	2
Lehrende der Veranstaltung **AF-Paed2.1 Vertiefung zur Pädagogischen Psychologie (Seminar)** *Die Modulteilprüfung wird durch eine benotete mündliche Prüfung im Umfang von 20 Minuten parallel zum Seminarbesuch erbracht.* *Die Prüfung bezieht sich auf ein ausgewähltes Thema im Rahmen der Seminarinhalte, welches für die Prüfung vertiefend bearbeitet werden muss. Die Prüfungsliteratur umfasst drei individuell ausgewählte Originalartikel.*	mündliche Prüfung	1	60h	2

Lehrende der Veranstaltung **AF-Paed2.2 Pädagogisch-psychologische Diagnostik (Seminar)** *Die Modulteilprüfung wird in Form schriftlichen Arbeit (Hausarbeit oder Portfolio um Umfang von 3500-4500 Wörtern) erbracht. Das Portfolio ist eine Zusammenstellung kleinerer schriftlicher Arbeiten (z.B. Orgininalartikel zusammenfassen, Forschungsdesign skizzieren, schriftlicher Diskussionsbeitrag), die der/die Studierende im Laufe des Seminars erstellt. Das Portfolio hat einen Umfang von insgesamt etwa 3500-4500 Wörtern. Es erfolgt nur eine Gesamtbewertung des Portfolios, keine Bewertung einzelner Teile.*	Hausarbeit o. Portfolio	unbenotet	60h	2
Lehrende der Veranstaltung **AF-Paed2.2 Pädagogisch-psychologische Diagnostik (Seminar)** *Die Modulteilprüfung wird durch eine benotete mündliche Prüfung im Umfang von 20 Minuten parallel zum Seminarbesuch erbracht.* *Die Prüfung bezieht sich auf ein ausgewähltes Thema im Rahmen der Seminarinhalte, welches für die Prüfung vertiefend bearbeitet werden muss. Die Prüfungsliteratur umfasst drei individuell ausgewählte Originalartikel.*	mündliche Prüfung	1	60h	2

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen